

Jahresrückblick 2016 Projekt SUSE - AG Recht





Teilnehmer

Daniela Bange - Caritas, Brilon

Ulla Cornelius - LWL-Wohnverbund, Marsberg

Gabriele Kersting - Frauenberatungsstelle, Meschede

Christiane Buschkühl - Josefshaus, Lipperode, Josefsheim gGmbH

Mélanie Scheuermann - Rechtsanwältin, Kanzlei Mélanie Scheuermann,

Meschede

Meike Brinker - Josefsheim gGmbH, Bigge-Olsberg

Julia Meyer - Schule an der Ruhraue, Bigge-Olsberg

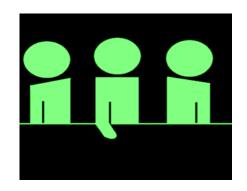
Marita Krefeld - Donum Vitae e.V., Meschede

Stefanie Schmitte - Sozialwerk St. Georg, Haus Eslohe



1. Treffen - 29.09.2015, Donum Vitae, Meschede

- Klärung: Wie will sich die AG aufstellen, welche Themen wollen bearbeitet werden?
- ➤ Besprechung eines Fallbeispieles: Wie ist das Vorgehen? Was ist zu tun?
- weitere Themen, die angesprochen wurden: Frauen mit Migrationshintergrund - Erfragung von Hilfebedarfen, informieren über Rechte in Deutschland/ Unterschiede zum Herkunftsland deutlich machen, G. Kersting nimmt Kontakt zum Haus Meschede auf.





1. Treffen - 29.09.2015, Donum Vitae, Meschede

- Hinweis auf das Bundeshilfetelefon für Frauen, die Gewalt erlebt haben
- Pflegesituationen, gerade auch bei Menschen mit einer Schwerstmehrfachbehinderung: Gewalt/ Grenzen
- Sexualassistenz in Einrichtungen
- Marcel-Callo-Haus ist aktuell dabei einer Partnervermittlungsplattform beizutreten - "Schatzkiste Partnervermittlung"
- ➤ LWL-Wohnverbund, Warstein hat ein Projekt initiiert, in dem Mütter mit einer geistigen Behinderung mit ihrem Kind in Familienpflege vermittelt werden. Auch Bethel bietet Wohnmöglichkeiten für Frauen mit einer geistigen Behinderung und Kinder an.



2. Treffen - 10.11.2015, Donum Vitae, Meschede

- Ausführliche Auseinandersetzung mit dem Gewaltschutzgesetz Vorstellung/ Erläuterung durch Fr. M. Scheuermann, Rechtsanwältin in Meschede
- Vorstellung erster Ideen für eine große Veranstaltung: Arbeitstitel "Das Recht ist für alle da!?"
- Adressaten: Mitarbeiter/-innen aus Einrichtungen der Behindertenhilfe, interessierte Fachleute aus unterschiedlichsten Bereichen





2. Treffen - 10.11.2015, Donum Vitae, Meschede

Planung eines thematischen Inputs durch Fachleute (Polizei, Justiz, Rechtsanwalt, Frauenberatungsstelle, Gynäkologe oder Rechtsmediziner), im Anschluss daran Thementische, an denen die oben genannten Fachleute für vertiefende (Nach-)fragen, Gespräche und Diskussionen zur Verfügung stehen.





3. Treffen - 19.01.16, Josefsheim, Bigge

- weitere Organisation des Fachtages "Das Recht ist für alle da!?" Vorstellung des Opferentschädigungsgesetzes, geplante Recherche bzgl. Informationsmaterial in leichter Sprache zum Opferentschädigungsgesetz + Gewaltschutzgesetz.
- https://mj.sachsenanhalt.de/fileadmin/Bibliothek/Politik_und_Verwaltung/MJ/MJ/pu blik/opferschutz_ls.pdf



15.06.2017 - Fachtag "Das Recht ist für alle da!?", Kreishaus Meschede

- über 70 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem gesamten HSK, Grund: mehr über die rechtlichen Möglichkeiten und Hilfen nach sexualisierter Gewalt gegen Menschen mit Behinderung zu erfahren.
- Zwei Fallbeispiele zu sexualisierter Gewalt werden durch Hr. Oehm (Opferschutzbeauftragter der Polizei) vorgelesen.
- Die folgenden Fachleute schildern ihre Arbeit und stellen dabei den Bezug zu den Fallbeispielen her.
- "Anwaltliche Begleitung/ Opferanwältin", M. Scheuermann, Rechtsanwältin, Meschede
- "Hilfe nach sexualisierter Gewalt durch die Frauenberatungsstelle",
 G. Kersting, Meschede
- "Anzeigenerstattung und Ermittlungsverfahren", J. Henneböhle, Kriminaloberkommissarin, Polizei HSK



15.06.2017 - Fachtag "Das Recht ist für alle da!?", Kreishaus Meschede

- Opferentschädigung", P. Kammann, D. Stein (Fallkoordination), LWL Amt für soziales Entschädigungsrecht, Münster
- "Arbeit der Hauptamtlichen in der Behindertenhilfe", D. Bange, Präventionsfachkraft, Caritas, Brilon
- "Spurensicherung und ärztliche Versorgung", K. Müller, Chefarzt der Gynäkologie Walburga Krankenhaus, Meschede
- "Staatsanwaltliche Entscheidung und Gerichtsverfahren", S. Roland, Oberstaatsanwältin, Staatsanwaltschaft Arnsberg
- "Therapeutische Versorgung", Dr. A. Dittmann-Balcar, Dipl. Psychologin, LWL-Traumaambulanz, Marsberg
- Weißer Ring, Dr. A.-L. Köhler, ehrenamtliche Mitarbeiterin, Schmallenberg



15.06.2017 - Fachtag "Das Recht ist für alle da!?", Kreishaus Meschede

Fazit

➤ Teilnehmer und Fachleute waren von diesem (Informations-)Austausch begeistert und das bereits bestehende Netzwerk im HSK zum Schutz behinderter Menschen vor Gewalt konnte vertieft werden. Eine Weiterführung der Maßnahmen, die innerhalb des Suse-Projekts gestartet wurden, wird gewünscht und ist z.B. durch die Teilnahme an der Arbeitsgruppe Rechtliches möglich.



15.06.2017 - Fachtag "Das Recht ist für alle da!?", Kreishaus Meschede - einige Eindrücke





15.06.2017 - Fachtag "Das Recht ist für alle da!?", Kreishaus Meschede - einige Eindrücke





15.06.2017 - Fachtag "Das Recht ist für alle da!?", Kreishaus Meschede - einige Eindrücke





15.06.2017 - Fachtag "Das Recht ist für alle da!?", Kreishaus Meschede - einige Eindrücke





15.06.2017 - Fachtag "Das Recht ist für alle da!?", Kreishaus Meschede - einige Eindrücke





15.06.2017 - Fachtag "Das Recht ist für alle da!?", Kreishaus Meschede - einige Eindrücke





15.06.2017 - Fachtag "Das Recht ist für alle da!?", Kreishaus Meschede - einige Eindrücke





15.06.2017 - Fachtag "Das Recht ist für alle da!?", Kreishaus Meschede - einige Eindrücke





Ausblick AG Recht Alle sind motiviert weiter zu arbeiten

